

27.11.2024 – 15:08 Uhr

GLOBALER UND NATIONALER TRACKER FÜR DIE ONLINE-SICHERHEIT VON KINDERN ANGEKÜNDIGT

Singapur (ots/PRNewswire) -

Global Cybersecurity Forum und DQ Institute vereinbaren Einführung des Index zum Schutz von Kindern im Cyberspace (Child Protection in Cyberspace; CPC) im Jahr 2025

Die Vorstellung des Index für den Schutz von Kindern im Cyberspace (Child Protection in Cyberspace; CPC) auf dem Global Cybersecurity Forum (GCF) stellt einen bahnbrechenden Meilenstein in den weltweiten Bemühungen zum Schutz von Kindern im Internet dar, der vom Global Cybersecurity Forum Institute und dem DQ Institute angekündigt wurde. Diese Ankündigung erfolgte während des Child Protection in Cyberspace (CPC) Summit auf der GCF-Jahrestagung am 2. und 3. Oktober 2024, die gemeinsam vom Global Cybersecurity Forum Institute, der Internationalen Fernmeldeunion (ITU), UNICEF, der WeProtect Global Alliance und dem DQ Institute organisiert wurde. Die vom saudischen Kronprinzen und Premierminister Mohammed bin Salman ins Leben gerufene CPC-Initiative unterstreicht das globale Engagement zur Förderung des digitalen Wohlergehens von Kindern weltweit.

Dr. Yuhyun Park, Gründerin des DQ Institute, betonte, dass die Einführung des CPC-Index die erste konkrete Maßnahme nach der Einigung der UN-Generalversammlung von letzter Woche auf den Pakt für die Zukunft 2024 darstellt, der vom Global Digital Compact unterstützt wird und der die Bedeutung des Kinderschutzes im Cyberspace hervorhebt.

„Der CPC-Index wird als wichtiges Kontroll- und Überwachungsinstrument dienen, um den globalen Fortschritt der CPC-Verpflichtung zur Schaffung sicherer digitaler Räume für Kinder zu messen, in Übereinstimmung mit der globalen Vereinbarung der UNGA von 2024“, sagte Dr. Park in einem Interview auf dem Forum. „Dieses Instrument soll den Ländern einen umfassenden Einblick in den aktuellen Stand der Sicherheit von Kindern im Internet geben und ihnen helfen, gezielte nationale Strategien und Maßnahmen zu entwickeln, um ihre nationale CPC-Index-Leistung zu verbessern.“

Als Vorzeigeprogramm der CPC-Initiative bietet der CPC-Index einen umfassenden 360-Grad-Rahmen zur Bewertung und Verbesserung der Bemühungen um die Sicherheit von Kindern im Internet, wobei alle Beteiligten, einschließlich Regierungen, ICT-Industrie, Schulen, Familien und Kinder auf nationaler Ebene einbezogen werden.

Auf der Grundlage von sieben Jahren Forschung und Daten aus 100 Ländern bietet der CPC-Index ein globales Instrument zur Bewertung von Ökosystemen, zur Förderung der Zusammenarbeit und zur Unterstützung der Länder bei der Eindämmung von Cyberrisiken, um Kinder weltweit online zu schützen.

Zu den wichtigsten Merkmalen des CPC-Index gehören:

- **Globale Benchmarks und Dateneinblicke:** Kombination internationaler Benchmarks, um eine klare Roadmap für die Verfolgung von Cyber-Risiken und die Bewertung des Niveaus der digitalen Bürgerschaft von Kindern zu erstellen.
- **Ganzheitliche Analyse:** Umfassende Abdeckung von Richtlinien, Regierungsvorschriften, Schulbildung, Einbeziehung der Familie und Verantwortlichkeit der Technologiebranche.
- **Top-Programme zur digitalen Bürgerschaft:** Hervorhebung der weltweit besten Programme für digitale Bürgerschaft, die Handlungsempfehlungen für politische und bildungspolitische Entscheidungsträger bieten.

Dr. Park hob die globale Reichweite der Initiative hervor und bezeichnete sie als Beweis für die Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor. Der CPC-Index fasst internationale Standards und Maßnahmen zusammen und bietet den Ländern eine Roadmap für den Übergang von den aktuellen Herausforderungen zu einer sichereren digitalen Zukunft.

„Weltweit sind über 70 % der Kinder mindestens einem Cyber-Risiko begegnet“, sagt Dr. Park und verweist auf den Child Online Safety Index des DQ Institute. „Mit dem Aufstieg der künstlichen Intelligenz könnte sich diese Zahl dramatisch verschieben, da neue Risiken wie KI-generierte Deepfakes und Fake News auftauchen.“

Dr. Park erkannte zwar das Potenzial der KI zur Bewältigung bestimmter Risiken an, warnte aber auch davor, dass

sie Herausforderungen verschärfen könne, und betonte die Dringlichkeit proaktiver Maßnahmen: „Das Ziel ist klar: die Zahl von 70 % bis 2030 um mindestens 15 % zu senken.“

Der CPC-Index, so betonte Dr. Park, ist ein entscheidender Schritt zum Schutz von Kindern in einer zunehmend von KI beherrschten Welt. „Echte Veränderungen entstehen durch Umsetzung. Der CPC-Index ist dazu geeignet, die Länder bei der Gewährleistung der digitalen Sicherheit der nächsten Generation zu unterstützen.“

„Ein wichtiger Schritt ist die obligatorische Erziehung zur digitalen Bürgerschaft in den Grundschulen, die einen Wendepunkt für die langfristige Online-Sicherheit der Kinder darstellt“, fügte sie hinzu und forderte die Regierungen auf, der frühzeitigen Vermittlung digitaler Kompetenzen Priorität einzuräumen.

Informationen zum DQ Institute:

Das DQ Institute (DQI) ist ein internationaler Think-Tank, der sich der Aufgabe verschrieben hat, globale Standards für digitale Intelligenz zu setzen und die Sicherheit, die Befähigung und das Wohlergehen von Einzelpersonen, Organisationen und Nationen im digitalen Zeitalter zu gewährleisten. Das DQ-Rahmenwerk ist als globaler Standard für digitale Kompetenz, Fertigkeiten und Bereitschaft anerkannt (IEEE 3527.1-2020). DQI ist als 501(c)(3) Organisation in den Vereinigten Staaten und als gemeinnützige Organisation in Singapur tätig. Weitere Informationen finden Sie auf der Website des DQ Institute: <https://www.dqinstitute.org>

partnership@dqinstitute.org

Medienkontakt:

Eris Seah

DQ Institute

partnership@dqinstitute.org+65 9396 9200

Foto – https://mma.prnewswire.com/media/2567953/DQ_Institute_1.jpg

Foto – https://mma.prnewswire.com/media/2567954/DQ_Institute_2.jpg

View original content:<https://www.prnewswire.com/news-releases/globaler-und-nationaler-tracker-fur-die-online-sicherheit-von-kindern-angekündigt-302317518.html>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100096524/100926237> abgerufen werden.